

Am der schönen blauen Donau



Lied auf alle 5 Nummern des gleichnamigen

WALZER
 von
Johann Strauss,
 Gesungen von
Ignaz Nagel
 Volkssänger in Wien.

I. Abtheilung.

Druck u. Verlag v. M. M. Beck Wien Wieden Waaggasse N. 7.

1
 ITheil. Es liegt ein Land - am Donaustrand,
 Geprüßt schwer und oft - ganz unverhofft,
 Doch ausdauernd treu - und fest dabei
 Echt deutsch immer gleich - an Ehren reich;
 Hat g'litten schon viel - stets mauerstill
 Mein Lieb's Österreich, s' kommt ihm kein's gleich,
 Und mitten liegt d'rinn - die Stadt Wien
 Seit je mein Herz mein Sinn.
 ITheil. Wo die Gemüthlichkeit - und die Ehrlichkeit
 Eingeboren - nie verloren,
 Wohl kein Silber z' Haus - doch das macht nie aus
 Denn es gibt ja g'nug dafür. - Papier.
 2
 ITheil. Und knapp an der Stadt Wien
 Fließt der Donauströmm dahin,
 Wann er nicht blau mehr rinnt
 Traurig und trüb nicht g'schwind - sich bestimmt;
 ITheil. Die Schuld trägt da sonst Niemand dran
 Sits die, die es reskirt,
 Daß s' Donauweib ihm wegg'nommen hab'n
 Im Stadtpark hinpostirt.

ITheil. Sogar am Schanzfleck
 Sind die Weiber alle weg,
 Und gab's kein Bad kein Steg,
 Der Fluß hätt' zum Zeitvertreib, - kein Weib.
 3
 ITheil. Die Donau uns lieb - wird's immer auch bleib'n,
 Kann sich als Mutter von Deutschland herk schreib'n;
 Halt uns als Kinder kalt oder warm,
 Gut zwischen ihre Arm.
 IITheil. Als Mutter ist sie g'scheide
 Sperrt uns auf eine Zeit,
 Wann wir net brav g'west sein
 In's Strasshaus ein; - nach Stein.
 Macht weils' auch Köchin is
 Und weiß, daß wir für g'wis,
 Freund von der Mehlpreis sein
 Ein Strudel bei Grein.
 4
 ITheil. So Mancher schwimmt auf der Donau daher
 Fern ist er sehr, - ein Binkel nie mehr
 Raum aber ist er im schön' Donauland,
 Hat er schon ein Binkel beinand.
 IITheil rep. Die Donau rinnt über Stein über Sand,
 In's Ungarland, - hat g'sch'n o Schand
 Wie die Angarn vorm Ausgleich uns harmlose Schwab'n
 Die Zikinderhüt antrieben hab'n.
 IITheil Weil der Fluß - ein Verdruß
 Kalt net leiden kann, - fangt zum brausen an,
 Bis vor Gall - jeden Fall
 Er sein Lauf verkürzt, und d'rauf ins Meer sich stürzt.
 5
 ITheil Wann die politischen - kritischen Herrn
 Zum Gelingen - es bringen - einst wern,
 Daß die Völker von der Monarchie
 Sich vereinen so fest wie noch nie.
 IITheil rep. Bis Nationen - sich schonen - einand
 Und's Herz nimmer - wenn immer das G'mand
 Auseinander zu kennen sein wird,
 Und kein Böh'm sogar mehr disputirt.
 ITheil. Kommt nachher früh oder spät
 Ein Feind, der ein Gusto grad hätt'
 Von unserer lieb'n Donauströmm,
 Wenn auch nur ein Stückel zu hab'n,
 Von innen fest konsolidirt,
 Wird auswärts dann kühn opponirt,
 Da braucht man kein Bollwerk dazu,
 Denn die Einigkeit ist Festung g'nua..

